

Neue Fahrradzone für mehr Sicherheit in Fürstenfeldbruck

Lesen Sie, wie eine Fahrradzone beim Schulzentrum Fürstenfeldbruck mehr Sicherheit für Radfahrer bieten soll.
Treffen am 10. Juli im Rathaus!

Neue Fahrradzone geplant für mehr Sicherheit am Schulzentrum

In Fürstenfeldbruck plant die Stadt die Einrichtung einer neuen Fahrradzone nördlich des Schulzentrums am Tulpenfeld. Diese Maßnahme soll dazu beitragen, die Sicherheit von Radfahrern zu verbessern. Insbesondere Schüler, die täglich auf dem Weg zur Schule die Straße Zum Krebsenbach überqueren, sollen durch die Fahrradzone besser geschützt werden.

Warum eine Fahrradzone notwendig ist

Die Straße Zum Krebsenbach/Rosenstraße/Nelkenstraße und Tulpenstraße ist derzeit eine Tempo-30-Zone. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und der vielen Schulkinder, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, wird der Einmündungsbereich Veilchenstraße/Zum Krebsenbach/Rosenstraße als Gefahrenpunkt eingestuft. Um die Sicherheit zu erhöhen, ist geplant, eine Fahrradzone einzurichten. In dieser Zone hätten Radfahrer Vorfahrt und der Anliegerverkehr würde eingeschränkt, so dass nur Bewohner und Anlieger dort fahren und parken dürfen.

Einladung zur Bürgerbeteiligung

Die Anwohner haben die Möglichkeit, sich am Mittwoch, den 10. Juli, im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau über das Projekt zu informieren. Anschließend werden sie in den nächsten Wochen die Gelegenheit haben, ihre Meinungen und Anregungen einzubringen. Zusätzlich wird es am Dienstag, den 16. Juli, einen Ortstermin mit Vertretern der Straßenverkehrsbehörde und einer Verkehrsplanerin geben, bei dem die Bürger ihre Meinungen direkt äußern können. Diese Beteiligung ist wichtig, da alle Rückmeldungen in den Beschlussvorschlag einfließen werden, der dem Ausschuss am 2. Oktober vorgelegt wird.

Quelle: **Brucker Stadtgespräche**

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de